

öffentlich  nicht öffentlich

 **SPD-Ratsfraktion Düsseldorf**

Düsseldorf, den 28.02.2012

An Herrn Oberbürgermeister  
Dirk Elbers  
Vorsitzender des Rates  
der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Antrag  
Public Viewing und Fan-Treffs  
zur Endrunde der Fußball-Europameisterschaft 2012**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Ratsfraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 15. März 2012 zu nehmen und zur Abstimmung zu bringen:

**Die Verwaltung wird gebeten, während der Fußball-Europameisterschaft 2012 an geeigneter Stelle im Innenstadtbereich ein möglichst eintrittsfreies Public Viewing mit Fan-Treffs zu initiieren und dem Rat hierzu in seiner Sitzung am 26. April 2012 ein Konzept vorzulegen.**

**Sachdarstellung:**

Bei früheren Endrunden zur Fußball-Weltmeisterschaft oder -Europameisterschaft waren eintrittsfreie Public-Viewing-Angebote, Fan-Meilen und Fan-Treffs in zahlreichen Kommunen sehr erfolgreich. Diese Angebote trugen für viele Menschen dazu bei, dass die sportlichen Großereignisse auch ganz besondere Gemeinschaftserlebnisse waren.

Public Viewing und Fan-Meilen fördern nicht nur das Gemeinschaftsgefühl unter den Fans, sondern auch die emotionale Bindung an den Ort, an dem sie stattfinden und erlebt werden. Ähnlich wie es im Rahmen des ESC versucht wurde, sollte das sommerliche Großereignis Fußball-Europameisterschaft (vom 08. Juni bis 01. Juli 2012 in Polen und der Ukraine) daher in Düsseldorf genutzt werden, um die emotionale Bindung an und die Identifikation mit der Landeshauptstadt mit Hilfe eines Public-Viewing-Angebotes und eines Fan-Treffs zu fördern. Die große Begeisterung der Düsseldorferinnen und Düsseldorfer für Fortuna Düsseldorf 1895 ist ein weiterer guter Anlass dafür, das Gemeinschaftserlebnis Fußball stärker für das städtische Marketing zu nutzen.

Anders als bei der Fußball-Weltmeisterschaft 2010 sollten Public Viewing und Fan-Treffs dabei nach Möglichkeit eintrittsfrei und im Innenstadtbereich stattfinden. Eine kostenpflichtige Veranstaltung in der ESPRIT arena hätte bei Weitem nicht das emotionale Potential einer eintrittsfreien Veranstaltung im Innenstadtbereich. Zudem wäre es mit Blick auf das für August 2012 angekündigte, eintrittsfreie Public Viewing der Oper am Rhein (Kosten 2010: 250.000 Euro) nur schwer nachvollziehbar, warum Fußballfans zahlen sollen, Opernfans jedoch nicht.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

RSD Vorlage



Martin Volkenrath

Für die Richtigkeit

Jochen Wirtz

**Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Ergebnis
Rat	-/-1	-/-2

- 1) Die Sitzung wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht geplant.  
2) Das Beratungsergebnis wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht erfasst.

Anlagen:  beigefügt  nicht vorhanden